

Erledigt

So hab ich es geschafft, El Capitan läuft!

Beitrag von „JoshuaOD“ vom 7. November 2015, 12:22

Es ist vielleicht etwas Umständlich aber nur so war es mir möglich El Capitan zum laufen zu bekommen denn USB-Sticks booten nicht an meinem Rechner, bzw. die Installation brach immer ab.

Da ich 3 Festplatten verbaut habe und Yosemite einigermaßen lief habe ich folgendes gemacht: Festplatte formatiert unter Yosemite. Partition1 = 30 GB, Partition2 = Rest der HD

Schritt1:

Terminal öffnen: **sudo** Leerzeichen, im Finder nach der heruntergeladenen **Install El Capitan.app** navigieren. Mit rechter Maustaste klicken und den Eintrag **Paketinhalt anzeigen** wählen.

In den Unterordner "Contents" und "Resources" wechseln und "**createinstallmedia**" ins Terminalfenster ziehen.

Dahinter Leerzeichen und dann **--volume eingeben**, die Partition1 auf der El Capitan soll, ebenfalls ins Terminalfenster ziehen.

Anschließend **--applicationpath**, Leerzeichen und die **Install El Capitan.app** ebenfalls ins Terminalfenster ziehen, Leerzeichen **--nointeraction**

Könnte dann so in etwa aussehen:

```
sudo /Applications/Install\ OS\ X\ El Capitan.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/Installation --applicationpath /Applications/Install\ OS\ X\ El Capitan.app --nointeraction
```

Enter drücken und der ausgewählte Datenträger wird gelöscht und die Installation beginnt, das kann je nach Medium einige Minuten in Anspruch nehmen, also etwas Geduld.

Schritt2:

Clover als Bootloader installieren und Einrichten.

Ich gehe von der UEFI Methode aus da ich ein UEFI BIOS habe, jedoch ist unter Clover auch die Legacy Methode möglich auf die ich aber nicht eingehe da ich die nicht ausprobiert habe. Ich habe Clover in der Version 3292 wobei es die Version 3320 schon gibt und es bei der Konfiguration ähnlich sein sollte. (Stand:07.11.2015)

Das Clover-Setup starten 2x auf Fortfahren bis zum Punkt "Ort für die Installation ändern". Die Partition auswählen in der El Capitan installiert worden ist. Anschließend auf "Fortfahren" klicken und dann auf "Anpassen".

Folgende Dinge anwählen für den UEFI-Modus:

Install for UEFI booting only
Installiere Clover in der ESP
Bootloader / kein Update für MBR und PBR
Drivers64UEFI / EmuVariableUefi-64
Drivers64UEFI / OsxAptioFixDrv-64
Drivers64UEFI / PartitionDxe-64

Installieren anwählen und Clover wird auf Partition1 installiert.

Schritt3:

Clover Anpassen

Wenn Clover fertig installiert wurde, lade den Clover Configurator herunter, um die „config.plist“ anzupassen. Standardmäßig sollte der Clover Configurator bereits eine „config.plist“ finden, wenn du jedoch im Clover-Setup die Option „Installiere Clover in der ESP“ angehakt hast, dann musst du zuerst die [EFI-Partition mounten](#), was du unter „Mount EFI“ tun kannst. Lade dann unter EFI/Clover die "config.plist".

Diese Einträge müssen aktiviert werden!

Boot / Verbose (-v)

Zeigt dir während dem Start von OS X die Textausgabe, in der Fehler zu erkennen (und zu fotografieren) sind.

Boot / kext-dev-mode=1

Ermöglicht das Laden von unsignierten KEXTen, wie der FakeSMC oder einer gepatchten AppleHDA.

Boot / nv_disable=1

Wenn du eine NVIDIA-Grafikkarte aus der GTX-750- oder GTX-900-Serie besitzt, solltest du diese Option aktivieren.

Graphics / Inject Intel, ATI, NVIDIA

Diese Option kann hilfreich sein, eine GPU zu aktivieren, für die OS X zwar Treiber bereitstellt, jedoch nicht automatisch erkennt.

Kernel and Kext Patches / Apple RTC

Verhindert, dass dein BIOS bzw. UEFI beim Neustart zurückgesetzt wird. Dies kann auch optional mit einer DSDT gepatcht werden.

Kernel and Kext Patches / Asus AICPUPM

Wenn du ein Mainboard von ASUS oder ASRock verwendest, so aktiviere diese Option.

Kernel and Kext Patches / KernelPm

Intel-CPUs mit der Haswell-Mikroarchitektur verwenden nicht mehr das Power Management der "AppleIntelCPUPowerManagement.kext", sondern ein Management, welches direkt im OS X-Mach-Kernel steht. Wenn du einen Prozessor der 4000er-Serie (oder neuer) von Intel verwendest, so aktiviere diese Option.

Kernel and Kext Patches / KernelHaswellE

Wenn du eine Intel-CPU mit der Haswell-E-Mikroarchitektur verwendest (Intel-CPUs der i7 5000-Serie), so aktiviere diese Option.

RtVariables / CsrActiveConfig

Um die - mit der Developer Preview 4 integrierte - „System Integrity Protection“ zu steuern, kannst du in dieses Feld verschiedene Flags eintragen. Nachfolgend haben wir die wichtigsten Flags für dich aufgelistet :

0x01 : Ermöglicht unsigned Extensions zu installieren.

0x03 : Wie „0x01“, nur zusätzlich Zugriff auf das Dateisystem (für AppleHDA).

0x07 : Wie „0x01“ und „0x03“, nur zusätzlich mit Process-Injection (wichtig für TotalFinder).

0x65 : Wie „0x01“, nur zusätzlich Zugriff auf den NVRAM.

0x67 : Wie „0x65“, nur zusätzlich Zugriff auf das Dateisystem.

SMBIOS

Es hat sich bewährt, wenn für die Installation das Modell

"MacPro3,1" verwendet wird, da dieses die wenigsten Probleme macht.

Klicke auf der rechten Seite den Zauberstab an und wähle im Sheet in der

Liste "Mac Pro (3,1) - LGA775" aus. Für neuere Hardware "iMac (14,2) - i5-4670/i74771 (Haswell)"

Konfiguration speichern im Menü auf "File" und "Save" klicken.

Schritt4:

Was gebraucht wird ist eine **FakeSMC** .

Diese in den Ordner "EFI/CLOVER/kexts/Other" kopieren, evtl. Audio. Weniger ist jedoch mehr.

Schritt5:

Installation

Booten mit der Partition1 in der alles installiert worden ist, als Ziel deine Partition2 wählen.

Vielleicht hilft es einigen bei Installation und beim testen, probieren und lernen.

Ich habe auch einiges an Zeit verwendet um mein Hackintosh stabil zum laufen zu bekommen.

Es ist meine erste Anleitung bitte seht es mir nach das ich nicht Profi auf dem Gebiet bin dennoch hoffe ich den ein oder anderen etwas Hilfe damit zu geben.

Bei musste ich noch kexte für den Sound (VoodooHDA 2.8.8) installieren und da ich eine GTX970 habe die Nvidia WEB Driver einbinden.

Sollte die Installation nicht klappen, versuche es mit ausgebaute Grafikkarte, sollte der Rechner starten, lade die Web Driver runter installiere sie, Neustart. Danach die Web Driver aktivieren, den Rechner runter fahren, die Grafikkarte einbauen und den Rechner starten.